

GUATEMALA

FREIHEIT FÜR BERNARDO CAAL XOL



Fiscal General de Guatemala
c/o Botschaft von Guatemala
Kaiserdamm 20
14057 Berlin

Sehr geehrte Frau Generalstaatsanwältin,

Bernardo Caal Xol setzt sich für die Rechte der Maya Q'eqchi' ein. Er und die indigene Bevölkerungsgruppe sind ein lebendiger Teil des guatemaltekischen Erbes. Sie schützen auf friedliche Weise das Land und das Wasser und die umgebenden Ökosysteme, welche Guatemala so einmalig machen. Die Regierung hat die Errichtung von zwei Wasserkraftwerken auf dem Gebiet der indigenen Gemeinden genehmigt, ohne zuvor deren Zustimmung einzuholen. Die Kraftwerke sind ein Fremdkörper in der Landschaft, sie unterbrechen den Fluss Cahabón, der den Q'echi' als heilig gilt und zerstören die indigene Lebensweise.

Bernardo Caal Xol setzt sich dafür ein, das Land und das Wasser für künftige Generationen zu erhalten. Er wurde jedoch mit haltlosen Vorwürfen überzogen und auf der Basis konstruierter Anklagepunkte zu mehr als sieben Jahren Haft verurteilt.

Ich bitte Sie dringend, alle Anklagen gegen Bernardo Caal Xol fallen zu lassen und ihn umgehend freizulassen.

Hochachtungsvoll,

Unterschrift, Datum

Name, Vorname

Adresse, Land

BITTE UNTERSCHREIBEN UND ABSCHICKEN! (Porto: 0,80 Euro)